

MITTEILUNGSBLATT

der Ortsverwaltung Bohlsbach



Servicezeiten der Ortsverwaltung:
Mo., Mi., Do., Fr., 09.00 Uhr bis 12.30 Uhr
Dienstag 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr.

Sprechstunde der Ortsvorsteherin:
Di. 16.00 bis 18.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Freitag, 27. Februar 2026

Nr. 9

Liebe Bohlsbacherinnen und Bohlsbacher,

mit kleinen Schritten geht es dem Frühling entgegen, wie schön, wenn die ersten Schneeglöckchen sprießen.

Wir freuen uns sehr, dass sich wieder eine Krabbelgruppe in Bohlsbach gegründet hat. Jeden Montag von 10 bis 12 Uhr findet ein Treffen im alten Feuerwehrhaus statt. Bei Interesse entnehmen Sie bitte nähere Informationen dem Innenteil des Mitteilungsblatt.

Im Oken hat wieder eine neue Gaststätte eröffnet. Sie nennt sich Oken's Feuerstelle und bietet Pizza, Pinsa und Grillgerichte an.

Schön, dass es wieder die Möglichkeit gibt, im Dorf einzukehren und sich auch etwas liefern zu lassen.

Ich wünsche Ihnen ein schönes Wochenende.

Nicole Kränkel-Schwarz
Ortsvorsteherin



Foto: Karl Küderle

HERAUSGEBER:

Ortsverwaltung Bohlsbach
Telefon: 07 81 / 82-31 10
Telefax: 07 81 / 82-31 19
E-Mail: ortsverwaltung.bohlsbach@offenburg.de

VERANTWORTLICH FÜR DEN AMTLICHEN TEIL:

Ortsvorsteherin Nicole Kränkel-Schwarz

VERLAG UND PRIVATE ANZEIGEN:

ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH
Marlener Straße 9
77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 504-14 65
www.anb-reiff.de
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de



MÜLLABFUHR

Montag, 02.03.2026 Gelber Sack
Mittwoch, 04.03.2025 Grüne Tonne

Sondermüll

Do., 05.03.2026, Appenweier, Parkplatz Schwarzwaldhalle
Oberkircherstr., 10:00 – 12:45 Uhr

APOTHEKEN- NOTDIENSTPLAN

Für Informationen zu Apotheken-Notdiensten

verweisen wir auf die Seiten der Landesapothekenkammer
Baden-Württemberg:

<https://www.lak-bw.de/Notdienstportal>

Telefonisch ist der Notdienst zu erreichen unter
Tel. 0800 00 22 8 33 (vom Festnetz kostenfrei) und
in allen Mobilnetzen
unter 22 8 33 (Kosten max. 69 ct/Min).

Der Notdienst geht immer
von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr am Folgetag.

JUBILARE

Allen Alters- und Ehejubiläen gratulieren wir recht herzlich
und wünschen zum Ehrentag alles erdenklich Gute, vor
allem jedoch Gesundheit.



Notrufe



- jeweils ohne telefonische Vorwahl -

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117

FUNDSACHEN

Am 19.02.2026 wurde ein Schlüsselbund in der Ortsverwal-
tung abgegeben. Weitere Informationen erhalten Sie bei
der Ortsverwaltung.

Gefunden wurde ein einzelner Schlüssel. Info bei der Orts-
verwaltung.

UNSERE VEREINE UND GRUPPEN

Gemeindeteam

Einladung zur Gemeindeversammlung

Am Sonntag, den 22. März laden wir nach dem Gottes-
dienst, der um 10.45 Uhr beginnt, zu einer Gemeindever-
sammlung ein.

Das Gemeindeteam wird in Zukunft noch wichtiger sein.

Nach den Infos über die neue Pfarrei "MITTLERE ORTE-
NAU" und der Vorstellung der Mitglieder des Gemeinde-
teams, können sie uns für die zukünftige Arbeit bestätigen.

Wir freuen uns über weitere Mitglieder für die Mitarbeit im
Gemeindeteam.

Bei Fragen oder für nähere Informationen wenden sie sich
bitte an Gerold Küderle Telefon 0781/1448.

Wir freuen uns auf zahlreiche Gemeindemitglieder , die
an der Gemeindeversammlung teilnehmen.

Fastenandachten

Herzliche Einladung zu den beiden Fastenandachten am
08. und 22. März 2026, jeweils um 18.00 Uhr in der St. Lau-
rentiuskirche.

Das Kreuz - kein anderes Symbol steht gleichermaßen für
Schrecken wie Zuversicht, für Last wie Erlösung, für Tod
wie Leben.

In diesem Sinne möchten wir gemeinsam innehalten, be-
ten und uns auf die Botschaft der Hoffnung und Erneue-
rung konzentrieren.

Das Gemeindeteam

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 65

E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb.reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Zustellprobleme: Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Silke Wickert

Telefon: 07 81 / 5 04-14 52

E-Mail: silke.wickert@reiff.de



Auf dieser Seite befinden sich keine aktuellen Termine und Informationen



Mitteilungsblatt der Ortsverwaltung Bohlsbach

ORTLICHE BEKANNTMACHUNGEN · INFORMATIONEN · ANZEIGEN

Nr. 9/1976

den 27. Februar 1976

I. Amtliche Bekanntmachungen:

Ergebnisse aus der Ortschaftsratssitzung am 24.2.1976

Der Ortschaftsrat hat dem Entwurf des Teilhaushalts 1976 mit einigen Änderungen zugestimmt. Die wichtigsten Vorhaben für 1976 sind: Fußgängerunterführung, Kanalisation "Am Langenbosch", Anlage Kickplatz, Gasleitung Bachstraße - Kolonie und Wasserleitung Wasserwerk Bühl - Bohlsbach. Außerdem hat der Ortschaftsrat vorgeschlagen, die Anbindung der Hochhaus-Wohnsiedlung an die Eckener Straße in den Haushalt aufzunehmen. Die eingereichten Bauanträge sind dem Ortschaftsrat zur Kenntnis gegeben und befristet an das Stadtbauamt -Baurechtsabteilung- weitergeleitet worden.

Sprechtag der Angestelltenversicherung

Am Mittwoch, den 3.3.1976, von 8.30 - 12 Uhr und von 14 - 16 Uhr in Offenburg, Landratsamt Ortenaukreis, Okenstr. 29, Sitzungssaal, 3.Stock.

Mütterberatungsstunde

Am Montag, den 1.3.1976 findet im Rathaus in der Zeit von 15.45 - 16.45 Uhr Mütterberatungsstunde statt.

Beihilfen zur Beschaffung von Kleidung aus Anlaß der Erstkommunion und Konfirmation

An der Rathhaustafel ist ein Informationsblatt des Amts für Familie und Jugend der Stadt Offenburg über Beihilfen zur Beschaffung von Kleidung aus Anlaß der Erstkommunion und Konfirmation angeschlagen. Weitere Auskünfte erteilt die Ortsverwaltung.

Geburtstagsjubilär

Am Dienstag, den 2.3.1976 feiert Herr Paul Thümer, Bundesstr. 47 seinen 75. Geburtstag. Dem Jubilär herzlichen Glückwunsch.

II. Vereinsmitteilungen:

TuS Bohlsbach: Wir möchten Sie nochmals auf den traditionellen Sportlerball am Fastnachtssamstag 20.01 Uhr in der Narrenhalle Bohlsbach hinweisen. Zum Tanz spielt die Kapelle "Happy Sound". Für Ihr leibliches Wohl werden wir u.a. auch ein warmes Essen bereithalten. Auf Ihren Besuch freuen sich die närrischen Sportler.

Schützenverein: Auf den heute Abend um 20.02 Uhr stattfindenden Kappenabend des Schützenvereins im Schützenhaus wird nochmals hingewiesen. Närrinnen und Narren sind herzlich eingeladen.

Krabbenaze: Am kommenden Dienstag, den 2.3.76 sind alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Gönner des Vereins in den Zunftkeller eingeladen. Beginn 19.49 Uhr, Fastnachtsbeerdigung 23.59 Uhr vor dem Rathaus.

Musikverein: Die Jungmusiker treffen sich am Sonntag, den 29.2.76 um 12.45 Uhr vor dem Rathaus zur Abfahrt zum Umzug nach Offenburg. Bitte im Fastnachtskostüm erscheinen.



RadSPORTverein Bohlsbach

Generalversammlung Rad- und Motorsportverein Lohengrin e.V. Bohlsbach

Die Generalversammlung des Rad- und Motorsportverein Lohengrin e.V. Bohlsbach findet am **Freitag, 06. März 2026, um 19:00 Uhr in der TUS Sportgaststätte Bohlsbach** statt.

Die Mitglieder, Ehrenmitglieder und Freunde des Vereins sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Berichte:
 - a) Schriftführerin
 - b) Kassenbericht
 - c) Kassenprüfer
Entlastung des Kassiers
Entlastung des Gesamtvorstandes
4. Berichte der Abteilungen
 - a) Jugendleiterin
 - b) Kinderturnen
 - c) Einrad fahren
 - d) Kunstradfahren
5. Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft und Kassenprüfer
6. Ehrungen
7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Jürgen Britsch, 1.Vorstand

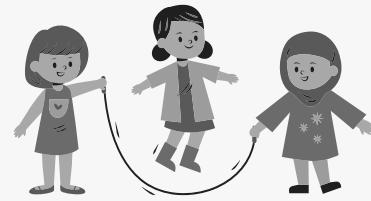
KINDER FLOHMARKT



SAMSTAG 21. MÄRZ 2026

VON 13:00 -15:00 UHR

FESTHALLE BOHLSBACH



Für Verkäufer & Interessenten melden

unter:

kinderflohmarktbohlsbach@gmail.com

Bis zum 14. März 2026



Krabbelgruppe

Liebe Eltern,

haben Sie Interesse an einer Krabbelgruppe für Kinder jeden Alters in unserem Ort?

Die Treffen der Krabbelgruppe finden einmal wöchentlich im alten Feuerwehrhaus, Okenstr. 325, statt.

Wir würden uns sehr freuen, wenn sich einige Eltern mit ihren Kindern anschließen würden, um gemeinsam Anschluss im Dorf zu finden und eine schöne Zeit miteinander zu verbringen. Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte bei uns unter:

krabbelgruppe-bohlsbach@gmx.de
oder über unsere WhatsApp-Gruppe.

Den QR-Code dazu finden Sie unten.

Wir freuen uns auf Ihre Nachricht und auf eine gemeinsame, fröhliche Zeit!

Liebe Grüße



Frauen FLOHMARKT

**Festhalle
Bohlsbach**

Sa. 21. März
2026

17.30 Uhr -
19.30 Uhr

Entdeckt verborgene Schätze und einzigartige Fundstücke mit Canapé und Aperol bei unserem Frauen-Flohmarkt!

- Kleidung und Schmuck
- Handtaschen
- Accessoires
- Damen-Mode
- Schuhe
- und vieles mehr

EINTRITT
FREI

Für die Anmeldung sendet bitte eine E-Mail bis zum 14. März 2026

frauenflohmarktbohlsbach@gmail.com

Auf euer Kommen freut sich der RMSV Bohlsbach

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

OFFENBURG
UNSERE STADT

**Freitag, 6. März 2026, 20:00 Uhr, Oberrheinhalle Offen-
burg**

**Oberrhein Theaterreihe - Stefan Vögel inszeniert die Ko-
mödie „Es ist nur eine Phase, Hase“ über Männer in der
Midlife-Crisis**

**Mit Götz Otto, Katja Studt, Thorsten Nindel, Nicola Ran-
som, Louis Held**

Am Freitag, 6. März um 20 Uhr gastiert das prominent besetzte Stück „Es ist nur eine Phase, Hase“ in der Oberrheinhalle. Nach dem gleichnamigen Bestseller von Maxim Leo und Jochen Gutsch beleuchtet die hoch amüsante und pointierte Komödie auf unterhaltsame Weise den ganz besonderen Lebensabschnitt der Alterspubertät.

Mischa und Christiane sind glücklich verheiratet, ihr Sohn studiert erfolgreich Medizin und so könnten sie eigentlich ein sorgenfreies Leben führen. Doch zu Mischas 50. Geburtstag bietet ihm sein Chef nicht nur die Altersteilzeit, sondern sogar die sofortige Kündigung bei voller Rente an. Mischa, gerade noch mitten im Leben, fühlt sich auf einmal alt. Sehr alt. Christiane erkennt dieses jammernde Häufchen Elend kaum wieder. Als dann noch die besten Freunde zur Geburtstagsfeier kommen, beginnt sich ein emotionaler Sturm zusammenzubrauen: Der Beginn der Alterspubertät. Ein Rennrad wird angeschafft, ein Fitnessraum gebaut, und der gesamte bisherige Lebensentwurf auf den Kopf gestellt, so dass keiner der Beteiligten unverändert aus diesem Abend geht.

Tickets & Infos: Bürgerbüro Offenburg, Fischmarkt 2, Tel 0781/ 82 28 00

www.kulturbuero.offenburg.de, www.ortenaukultur.de,
www.reservix.de

Geschäftsstellen der Badischen Zeitung und der Mittelbadischen Presse und am Veranstaltungstag an der Abendkasse.

**Sonntag, 8. März 2026, 19:00 Uhr, Oberrheinhalle Offen-
burg**

**Oberrhein Konzertreihe - Lawrence Power und Simon
Crawford-Phillips zu Gast in der Oberrheinhalle**

**Mit Werken unter anderem von Ernest Bloch, Bohuslav
Martinů und Johannes Brahms**

Mit Lawrence Power, Bratsche und Simon Crawford-Phillips, Piano

Einführungsvortrag mit Racheli Rotstein um 18 Uhr im kleinen Saal der Oberrheinhalle

Im Rahmen der Oberrhein Konzertreihe kommen mit Lawrence Power, Bratsche, und Simon Crawford-Phillips, Piano, am Sonntag, 8. März um 19 Uhr zwei international renommierte Musiker in die Offenburger Oberrheinhalle. An diesem Abend kann sich das Publikum auf Werke unter anderem von Ernest Bloch, Bohuslav Martinů und Johannes Brahms freuen.

Wer den Bratscher Lawrence Power einmal erlebt und sein atemberaubendes Spiel gehört hat, kann davon gar nicht genug bekommen. Power gastiert bei den großen internationalen Orchestern etwa von Chicago und Boston oder beim Concertgebouw Orchestra Amsterdam, und er musiziert regelmäßig mit Dirigenten wie Christian Thielemann und Paavo Järvi. In der Saison 2024/25 gab Lawrence Power sein Debüt beim Konzerthausorchester Berlin unter der Leitung von Iván Fischer und beim NDR Elbphilharmonie Orchester unter Alan Gilbert mit der deutschen Erstaufführung des neuen Bratschenkonzerts von Magnus Lindberg. Als Kammermusiker spielt er mit den Besten, darunter Renaud Capuçon und Joshua Bell. Mittlerweile legendär sind Powers' vielschichtig gestaltete Programme. Auch für seinen Offenburger Konzertabend bringt er großartige Musik mit. Das Gipfelstück ist dabei die erste Violasonate von Brahms.

Simon Crawford-Phillips ist ein mehrfacher Festivalleiter, Dirigent, renommierter Pianist, kreativer Programmgestalter und ein Kammermusiker. Er arbeitet regelmäßig mit Künstlern wie Daniel Hope, Lawrence Power, Anne Sofie von Otter und seinem eigenen Ensemble, dem schwedischen Kungsbacka Piano Trio zusammen. Er tritt bei bedeutenden Festivals und in Konzertsälen in ganz Europa auf, darunter in Verbier, Schleswig-Holstein, Edinburgh und in der Londoner Wigmore Hall, wo er als regelmäßiger Pianist mit dem Chamber Ensemble in Residence, dem gefeierten Nash Ensemble zu hören ist.

**Unterstützt wird die Oberrhein-Konzertreihe vom E-
Werk Mittelbaden**

Programm:

Frank Bridge Allegro appassionato

Ernest Bloch Lento – aus: Suite für Viola und Klavier

Bohuslav Martinů Allegro non troppo – aus: Violasonate Nr. 1

Rebecca Clarke Violasonate

Thomas Tallis Come, Holy Ghost

Rebecca Clarke Passacaglia on an Old English Tune

Johannes Brahms Violasonate Nr. 1 f-Moll op. 120 Nr. 1

Tickets & Infos: Bürgerbüro Offenburg, Fischmarkt 2, Tel 0781/ 82 28 00

www.kulturbuero.offenburg.de, www.ortenaukultur.de,
www.reservix.de

Geschäftsstellen der Badischen Zeitung und der Mittelbadischen Presse und am Veranstaltungstag an der Abendkasse.

Ausgewogen und sachlich Zentrale Informationsveranstaltung am 27. Februar zum Bürgerentscheid

In zwei Wochen trifft die Offenburger Bürgerschaft die Entscheidung über die Zukunft des Sonderlandeplatzes. Wer sich vorher ein umfassendes Bild machen möchte, hat dazu bei der zentralen Infoveranstaltung mit Infomarkt in der Oberrheinhalle am Freitag, 27. Februar, Gelegenheit. Einlass ist ab 18 Uhr. Durch das Programm führt eine externe Moderation.

Die Veranstaltung bietet inhaltliche und rechtliche Hintergründe rund um den Bürgerentscheid und soll allen Interessierten als Plattform für Austausch und Meinungsbildung dienen. Dabei kommen unterschiedliche Perspektiven

gleichberechtigt zu Wort. Ziel ist es, dass sich die Besucherinnen und Besucher eine fundierte eigene Meinung bilden können. Hierzu erwartet die Gäste auch ein Infomarkt: Dort präsentieren verschiedene Gruppen und Akteure an eigenen Ständen ihre Positionen und stehen für Gespräche zur Verfügung.



Nach der Begrüßung und Eröffnung durch Oberbürgermeister Marco Steffens erhalten die Besucherinnen und Besucher zunächst einen Sachvortrag mit allgemeinen Informationen zum Bürgerentscheid selbst sowie zum aktuellen Planungsstand rund um die Themen Gewerbeflächen und den Sonderlandeplatz. Anschließend folgt eine Meinungsrunde. Auf Seiten der Kritiker werden die Fliegergruppe, die Bürgerinitiative Pro Flugplatz, der Nabu im Namen der Umweltgruppen sowie die Bürgervereine aus Hildboltsweier und Uffhofen vertreten sein. Die Befürworter werden durch die IHK, die Hochschule Offenburg, einen Vertreter der lokalen Wirtschaft und Oberbürgermeister Marco Steffens vertreten. Jede Sprecherin und jeder Sprecher erhält dieselbe Redezeit. Im Anschluss an die Statement-Runde haben die Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, ihre Fragen direkt an die Anwesenden auf dem Podium zu richten.

Stadtraum-Ausstellung
Wer nicht zur zentralen Infoveranstaltung kommen kann, der hat in den kommenden Wochen weiterhin die Gelegenheit, sich im Stadtraum zum Bürgerentscheid zu informieren.

Stadtraum-Ausstellung

Termine: Freitag, 27. Februar, von 15 bis 17 Uhr; Samstag, 28. Februar, 10 bis 13 Uhr; Freitag, 6. März, 15 bis 18 Uhr und Samstag, 7. März, 10 bis 13 Uhr.

Bleibt es beim Flugplatzgelände oder wird das Areal zur Gewerbefläche?
Foto: Fallert

„Einzigste realistische Option“ Potenzialanalyse von 2022 zeigt bereits: nur Sonderlandeplatz für neue Gewerbeflächen geeignet

Wo können in Offenburg und im Gebiet des Zweckverbandes hoch³ neue Gewerbeflächen entstehen? Dieser Frage ist die Stadtverwaltung bereits im Jahr 2022 in einer eigenen Gewerbeflächenpotenzialanalyse nachgegangen. Damals wie heute zeigte sich: Der Sonderlandeplatz ist die einzige geeignete Fläche, um dem Gewerbeflächenmangel zeitnah und nachhaltig entgegenzuwirken.

Für die Analyse wurden die gesamte Stadt und das GRO-Zweckverbandsgebiet auf mögliche Standorte überprüft. Zusätzlich zu den vier bereits im Flächennutzungsplan vorgesehenen Gewerbeflächen wurden 13 weitere Standorte ermittelt. Alle 17 Standorte wurden systematisch nach Kriterien wie Regionalplanung, Natur- und Umweltschutz, Verkehrsanbindung, Landwirtschaft, Nähe zu Wohngebiete-

ten und Eigentumsverhältnissen geprüft und miteinander verglichen. Acht der Flächen schafften es in die engere Wahl. Eine genauere Betrachtung zeigte: Die Fläche „GRO Offenburg“ mit dem Sonderlandeplatz ist die einzige realistische Option, um Offenburger und Ortenauer Unternehmen zeitnah in ausreichendem Umfang und mit dem nötigen Spielraum für Grundstücksgrößen und -zuschnitte Erweiterungen und Optimierungen zu ermöglichen. Nur hier – so die Ergebnisse der Analyse – können unabhängig von der Mitwirkungsbereitschaft privater Eigentümer 20 Hektar Gewerbeflächen entwickelt werden. Drei der acht damals identifizierten Flächen waren bereits für Erweiterungen bestehender Unternehmen gebunden: So grenzen die Fläche „Hinter dem Büchert“ in Elgersweier/Zunsweier und die „Erweiterung Tesa“ in Bühl unmittelbar an die Werksgelände von Hansgrohe beziehungsweise Tesa. Die Tesa-Fläche befindet sich bereits im Eigentum des Unternehmens, welches dort mittlerweile Photovoltaikanlagen errichtet hat.

In privater Hand

Auch der Großteil der Fläche „Erweiterung Gewerbegebiet Rammersweier“ wird in Kürze durch Hiwin für eine Werkserweiterung genutzt. Bei der Fläche „Schutterwälder Straße“ handelt es sich um einen ehemaligen Baumarkt, eine Fläche der Deutschen Bahn und einen ehemaligen Hartplatz. Die Bahn hat mitgeteilt, das Grundstück für eigene Zwecke zu benötigen. Ein zusätzliches Hemmnis: Die Fläche grenzt an ein Wohngebiet und ist somit für produzierendes Gewerbe ungeeignet. Die Flächen „Im Krummer Acker“ in Elgersweier (4,4 Hektar) und „Im Angeräckerle“ in Waltersweier (5,8 Hektar) befinden sich in der Hand verschiedener Privatpersonen. Aufgrund ihrer begrenzten Größe eignen sie sich in erster Linie für Erweiterungen von Unternehmen, die in den angrenzenden Gewerbegebieten ansässig sind.

Auch die Fläche „GRO Hohberg/Hofweier“ kann derzeit nicht entwickelt werden, da sie durch die Freihaltetrasse V3 des Südzubringers gequert wird. Zudem befinden sich große Teile der Flächen in privater Hand.

Faktencheck: Was der Sonderlandeplatz ist – und was nicht

Am 8. März entscheiden die Offenburgerinnen und Offenburger beim Bürgerentscheid über die Zukunft des Sonderlandeplatzes. Im Zentrum steht dabei unter anderem die Frage, welchen Mehrwert der Sonderlandeplatz für Offenburg bietet. Leon Feuerlein, Leiter des Bereichs Stadtplanung und Stadtentwicklung, ordnet die Fakten ein.



Wer um den Sonderlandeplatz herumläuft oder -fährt, der sieht die meiste Zeit zwei Dinge: Zäune und Gebüsch. Denn das 25 Hektar große Gelände – so groß wie rund 35 Fußballfelder – ist abgesperrt und für die breite Öffentlichkeit nicht frei zugänglich. Pächterin und Hauptnutzerin der städtischen Fläche ist die Fliegergruppe Offenburg mit rund 200 Mitgliedern.

Kein Naherholungsgebiet

Der Begriff Naherholung fällt immer wieder im Zusammenhang mit dem Sonderlandeplatz. Doch handelt es sich bei dem Gelände um ein klassisches Naherholungsgebiet? Feuerlein klärt auf: „Möglichkeiten zur Naherholung finden sich rund um den Sonderlandeplatz. Beispielsweise im Unterwald, am Königswaldsee und bei den Vereinsgeländen rund um den Ponyhof.“ Und er hat eine gute Nachricht: All diese Gebiete würden von einer Gewerbeflächenentwicklung nicht beeinträchtigt. Neue Fuß- und Radwege könnten diese Gebiete sogar besser erreichbar machen als heute.

Ebenfalls nicht bebaut würden Grünzüge angrenzend an die Stadtteile Hildboltsweier und Uffhofen, wie auch das südliche Drittel des Sonderlandeplatzes: Die dort vorhandenen Magerwiesen würden erhalten bleiben und ein Teil der Landebahn in diesem Abschnitt könnte renaturiert werden. „Sicherlich gehört der Sonderlandeplatz zum gewohnten Landschaftsgebiet dazu. Aber es ist auch nicht so, dass Naherholung nur mit dem Sonderlandeplatz möglich ist“.

Was ginge im Falle einer Umwandlung verloren? Leon Feuerlein verweist auf die Fakten: Genutzt werde der Platz heute ganz überwiegend für den Sport- und Hobbyflug. Geschäftsflüge brauchen eine Genehmigung der Stadt. Und die wird äußerst selten angefragt. 2024 gab es einen Geschäftsflug, 2025 überhaupt keinen. Infrastrukturell ist der Sonderlandeplatz nur für Starts und Landungen bei Tageslicht und guten Sichtverhältnissen ausgebaut: „Der Platz verfügt weder über eine Landebahnbefahrung noch über ein Instrumentenlandesystem“, so Feuerlein. Auch liegt der Sonderlandeplatz nahe an Wohngebieten, so dass mehr Flugverkehr die Anwohnerinnen und Anwohner mit Fluglärm belasten würde. Für den Geschäftsflug bietet der Flughafen Lahr in wenigen Kilometern Entfernung daher eine besser geeignete Alternative. Auch die Hagelflieger könnten künftig in Lahr starten. Der Anflug von Lahr könnte je nach Flugziel etwas länger dauern als von Offenburg, wobei das Flugzeug generell ein schnelles Verkehrsmittel ist. Die Fliegergruppe kann nicht insgesamt nach Lahr umziehen, da dort nur Motorflug und kein Segelflug möglich ist. Für ihre Mitglieder gäbe es in der Region aber weitere Alternativen mit den auch für den Segelflug geeigneten Flugplätzen Kehl-Sundheim, Altdorf-Wallburg bei Ettenheim, Strasbourg-Polygone und Baden-Oos.

Zweckverband entscheidet

Sollte die Offenburgener Bürgerschaft für die Entwicklung des Sonderlandeplatzes zu einem Gewerbegebiet stimmen, könnten die rund 20 Hektar Baufläche in zwei Bauabschnitte von je zehn Hektar Größe entwickelt werden. Angesiedelt werden soll emissionsarmes produzierendes Gewerbe mit Fokus auf Arbeitsplätze und Wertschöpfung. Speditionen, oder reine Verteil- und Logistikzentren blieben außen vor. Die Vergabe der Grundstücke würde über die Verbandsversammlung des Zweckverbands Gewerbepark Raum Offenburg (hoch³) laufen, die aus Vertreterinnen und Vertretern des Gemeinderats der Mitgliedskommunen besteht.

Leon Feuerlein. Foto: Rothe

Rights. Justice. Action. For all Women and Girls: Internationaler Frauentag 2026 in Offenburg

Der Internationale Frauentag 2026 rückt näher. Die Offenburgener*innen sowie alle Interessierten können sich daher auf vielfältige Veranstaltungen rund um den 8. März, den Internationalen Frauentag freuen. Ob international, national oder auf kommunaler Ebene, der 8. März ist ein wichtiger Aktionstag:

Der Internationale Frauentag macht weltweit auf Frauenrechte aufmerksam und fordert die Gleichstellung der Geschlechter. Er weist auf noch immer bestehende Diskriminierungen und Ungleichheiten hin und ermutigt zum Engagement für Geschlechtergerechtigkeit.

In allen Staaten gibt es noch rechtliche Ungleichheiten zwischen Frauen und Männern. Global gesehen haben Frauen nur 64 Prozent der Rechte, die Männer innehaben. 2026 steht der Internationale Frauentag bei den Vereinten Nationen (UN) daher unter dem Motto „Rights. Justice. Action. For all Women and Girls“.

Die Offenburgener Veranstaltungen zum Internationalen Frauentag ermöglichen Kontakt, Austausch und konkrete Einblicke. Sie setzen Impulse um den Blick zu schärfen und zu weiten: Natascha Sagorski, bekannte Kolumnistin, Autorin und Aktivistin kommt nach Offenburg. Sie zeigt, wie sich Familien in ihrem unmittelbaren Wirkungskreis gemeinsam für eine gerechtere Welt einsetzen können.

Darüber hinaus bringen die Veranstaltungen zum Internationalen Frauentag auch Historie nahe indem sie sich beispielsweise Amalie Struve widmen, die sich nicht nur in der Badischen Revolution für Frauenrechte stark gemacht hat. Alle Veranstaltungen machen deutlich: Von tatsächlicher Gleichstellung sind wir weit entfernt, auch wenn schon Einiges erreicht werden konnte.

Die Veranstaltungen zum Internationalen Frauentag 2026 im Überblick:

01.03., 11.15 Uhr Salmen Offenburg	Sonntagsführung Frauen in der Revolution
05.03., ab 18.00 Uhr Forum Kino Offenburg	Film In die Sonne schauen
06.03., 16.30 Uhr Gemeindehaus Stadtkirchengemeinde	Weltgebetstag Nigeria Kommt, bringt eure Last
06.03., 19.00 Uhr Salmen Offenburg	Ladies' Night Musiktrio Meydelech
08.03., 11.00 Uhr Museum Offenburg	Sonntagsführung „gesichtslos“
08.03., ab 17.00 Uhr Kunstschule Offenburg	Offene Ateliers Die Lange Nacht der Frauen

12.03., 12.30 Uhr Salmen Offenburg	Kulturpause Amalie Struve
14.03., ab 11.00 Uhr Salmen Offenburg / Museum im Ritterhaus	Exkursion der LpB Auf den Spuren von Frauen – Frauenrechte sind Menschenrechte
20.03., 10 - 12 Uhr VHS Offenburg	Information & Beratung (Wieder-)Einstieg in Beruf oder Ausbildung
26.03., 19 - 21 Uhr VHS Offenburg	Lesung und Gespräch Politisches Empowerment für Familien mit Natascha Sagorski
27.03., 17.45 - 21 Uhr IDS Offenburg	Begegnungsabend „Miteinander heimisch werden“

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen rund um den Internationalen Frauentag unter <https://gleichstellung.offenburg.de/veranstaltungen/>

Die Veranstaltungen finden statt als Kooperationen der Mitgliedsorganisationen des Frauennetzwerks Offenburg sowie in Zusammenarbeit mit Der Salmen, Forum Kino Offenburg, Museum im Ritterhaus, Kunsthochschule Offenburg, VHS Offenburg, IDS Offenburg und weiteren Partner*innen.

Vortrag: Patientenverfügung - heute schon an morgen denken

Im Falle einer Einwilligungs- und Entscheidungsunfähigkeit bei schwerwiegenden Erkrankungen kann durch eine Patientenverfügung Einfluss auf die ärztliche Behandlung genommen werden. Die Patientenverfügung enthält in der Regel eine Anweisung an Ärzte, wie in bestimmten Krankheitssituationen verfahren werden soll.

Der Palliativmediziner Dr. Oliver Herrmann erklärt in seinem Vortrag wie eine Patientenverfügung aufgebaut sein muss und was alles zu beachten ist. Der Vortrag findet am Mittwoch, 4. März um 18.30 Uhr im Stadtteil- und Familienzentrum Oststadt, Grimmelshausenstraße 30 in Offenburg statt.

Der Vortrag wird als Hybridveranstaltung stattfinden, d.h. Sie können persönlich zur Veranstaltung kommen oder online von zu Hause aus teilnehmen.

Zur online-Teilnahme ist eine vorherige Anmeldung unter Angabe der Emailadresse verpflichtend entweder über den Link auf der Veranstaltungsseite www.engagement-offenburg.de/aktuell/ unter Telefon 0781 82-2222 oder per Email an va.engagement@offenburg.de. Anmeldeschluss ist Dienstag, 3. März. Für die Online-Teilnahme erhalten Sie nach Anmeldeschluss den Zugangslink und weitere Informationen per Email.

Die Teilnehmerzahl im Stadtteil- und Familienzentrum ist begrenzt.

Wann: Mittwoch, 4. März 2026 um 18:30 Uhr

Referent: Dr. Oliver Herrmann, Arzt und Palliativmediziner

Veranstaltungsort Stadtteil- und Familienzentrum Oststadt, Grimmelshausenstraße 30, 77654 Offenburg

Donnerstag, 12.03.2026, 12.30 Uhr

Salmen Offenburg

Kulturpause: Jung, gelehrt, mutig und kompromisslos: Amalie Struve

Am Donnerstag, **den 12.03.2026 um 12.30 Uhr**, lädt der Salmen zu einer 15-minütigen Kurzführung über das Leben der Amalie Struve ein.

Als junge, gelehrte und unabhängige Frau gehörte Amalie Struve einer Minderheit an. Nicht viele ihrer Generation hatten das Glück eben solch guter Startbedingungen, wie sie sie hatte. Doch zufrieden war sie nicht, denn etwas Entscheidendes fehlte: Gleichheit und Freiheit für alle Mitglieder der Gesellschaft. Dafür kämpfte sie in der Revolution 1848-49 und auch darüber hinaus. Wer war diese Frau, die ihre gute gesellschaftliche Stellung aufs Spiel setzte und zur Revolutionärin wurde?

Kostenlos

Mit Lara Dörge

Anmeldung erbeten unter 0781/82-2701 oder salmen@offenburg.de

Sonderprogramm zum Internationalen Frauentag im Salmen

Am 6. März kommt wieder das Klezmer-Trio Meydelech nach Offenburg

Anlässlich des Internationalen Frauentags lädt der Salmen zu einem Sonderprogramm mit Konzert und Führungen ein. Highlight ist das **Konzert des Freiburger Klezmer-Trios Meydelech am Freitag, 6. März, um 19 Uhr** im historischen Saal. Bereits vor zwei Jahren war das Trio zu Chanukka zu Gast, nun freuen wir uns auf sein neues Programm „Ladies' Night“.

Jiddische Weiblichkeit darf gezeigt und gefeiert werden! Davon ist Meydelech überzeugt und präsentiert mit dem Programm „Ladies' Night“ eine feinfühlig Mischung aus historischen Perspektiven und modernem Feminismus. Die Lieder beschäftigen sich mit Themen wie Muttersein, Liebe und Tanz genauso wie Küchendienst und Schwesterlichkeit. Lucile Bailly-Gourevitch (Gesang), Tabea Popien (Blockflöte) und Noémie Berz (Piano) interpretieren traditionelle Klezmer-Klänge neu. Humorvoll und mit viel Feingefühl überzeugen ihre Arrangements von dem besonderen Gespür des deutsch-französischen Trios für die Verbindung von Ton und Wort, mit dem die drei Musikerinnen aus Freiburg seit 2021 die kleine Szene der jiddischen Musik bereichern. Freuen Sie sich auf einen humorvollen Mitmach-Abend von Frauen für Frauen und alle, die es noch werden wollen!

Tickets im Salmen

VVK 12€ / 8€ erm.

AK: 16€ / erm. 12€

Bereits am **Sonntag, 1. März, um 11:15 Uhr** geht es bei unserer **Sonntagsführung** um „**Frauen in der Revolution**“. Politik ist Mitte des 19. Jahrhunderts Männersache. So fehlen bei den „13 Forderungen des Volkes“ die Rechte der Frauen. Trotzdem prägten mehr Frauen, als gemeinhin gedacht wird, während der Revolution die demokratische Entwicklung. Auf welche Art und Weise und welche Frauen das waren, erfahren Sie in dieser Führung mit Marion Herrmann-Malecha.

Kosten: 4€ zzgl. 5€ ermäßigter Eintritt Salmen.

Eine Anmeldung ist möglich unter salmen@offenburg.de

Zu guter Letzt dreht sich die **Kulturpause am Donnerstag, 12. März, um 12:30 Uhr** um die Revolutionärin Amalie Struve. In der **Kurzführung „Jung, gelehrt, mutig und kompromisslos: Amalie Struve“** gibt Lara Dörge Einblick in das Leben dieser besonderen Frau. Als junge, gelehrte und unabhängige Frau gehörte Amalie Struve einer Minderheit an. Nicht viele ihrer Generation hatten das Glück solch guter Startbedingungen. Doch zufrieden war sie nicht, denn etwas Entscheidendes fehlte: Gleichheit und Freiheit für alle Mitglieder der Gesellschaft. Dafür kämpfte sie in der Revolution 1848/49 und auch darüber hinaus. Wer war diese Frau, die ihre gute gesellschaftliche Stellung aufs Spiel setzte und zur Revolutionärin wurde?

Teilnahme **kostenlos**



Gründung einer Selbsthilfegruppe „Angst ums Herz“

Im Ortenaukreis möchte ein Betroffener eines Herzinfarkts eine Selbsthilfegruppe gründen, die sich mit psychischen Belastungen aufgrund einer Herzerkrankung befasst. Angesprochen sind betroffene Frauen und Männer sowie Angehörige.

„Nicht alle Menschen sind gleich – manche stecken eine Herzerkrankung schneller weg, bei anderen stellen sich aufgrund des erlebten Kontrollverlusts Ängste und/oder Sorgen ein“, so der Initiator. „Der Lebensrhythmus ist aus den Fugen geraten. Das Vertrauen in den eigenen Körper ist verloren gegangen. Wenn aufgrund dessen auch Ängste, Panikattacken oder sogar eine leichte Depression dein Leben belasten, dann bist du herzlich willkommen“, richtet er sich die Zielgruppe.

In der Selbsthilfegruppe „Angst ums Herz“ soll es darum gehen, sich durch Aktivitäten und Gespräche Mut zu machen und gemeinsam Strategien für eine Besserung oder einen besseren Umgang zu finden. Oft ist es bereits hilfreich, mit anderen Betroffenen zu reden, die das entsprechende Erleben und Verständnis teilen. Ziel ist es, Erfahrungen und Perspektiven auszutauschen und im besten Fall aus der Krise heraus zu kommen.

Die Gruppe ist vor allem für interessierte Menschen nach einem Herzinfarkt, nach Stentimplantation, nach Implantation eines Herzschrittmachers, bei chronischer Angina pectoris, mit Herzrhythmusstörungen, mit Herzschwäche sowie mit Herzangst.

Wer Interesse hat, kann sich bei der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen melden unter Telefon 0781 805 9771 oder per E-Mail an: selbsthilfe@ortenaukreis.de.

Zulassungsstelle Wolfach: Persönlicher Service künftig montags und mittwochs

Das Kfz-Bürgerbüro des Ortenaukreises in Wolfach bietet seinen persönlichen Service ab März 2026 nur noch an zwei Tagen pro Woche an: montags und mittwochs. Freitags ist die Zulassungsstelle künftig geschlossen.

Der persönliche Service in Wolfach ist ab März 2026 montags von 8 bis 12 Uhr sowie von 13 bis 17 Uhr und mittwochs von 8 bis 12 Uhr sowie von 13 bis 16 Uhr möglich.

Unabhängig von den Öffnungszeiten können zahlreiche Dienstleistungen bequem online erledigt werden – schnell, einfach und rund um die Uhr. Dazu gehören unter anderem

Neuzulassungen, Wiederzulassungen, Umschreibungen innerhalb und außerhalb des Landkreises, Adressänderungen, Wunschkennzeichen-Reservierungen sowie Abmeldungen.

Besuche bei der Zulassungsbehörde sind nur nach vorheriger Terminvereinbarung unter www.ortenaukreis.de möglich.



Bundesagentur für Arbeit

Azubi-Speed-Dating am 18. März 2026 im Rahmen der Woche der Ausbildung

Die Arbeitsagentur Offenburg veranstaltet am Mittwoch, den 18. März 2026, von 13 bis 17 Uhr ein „Speed-Dating“. Für alle Jugendlichen, die noch in diesem Sommer mit einer Ausbildung oder einem Dualen Studium beginnen wollen, lohnt sich die Teilnahme.

Wir bringen junge Menschen mit Unternehmen auf eine unkomplizierte Art zusammen. Nach dem Kennenlernen kann man schnell abwägen, ob die Anforderungen und die Chemie für ein Wiedersehen stimmen. Zur Auswahl stehen Ausbildungsstellen von 15 Arbeitgebern aus dem Ortenaukreis, vom kaufmännischen bis zum technischen Bereich, sowie Duale Studiengänge. Die Bewerbungsunterlagen können auch direkt bei den anwesenden Ortenauer Firmen abgegeben werden.

Weitere Informationen, eine Übersicht mit den teilnehmenden Arbeitgebern und den angebotenen Ausbildungs- und Studienberufen für 2026 stehen online bereit:

Eine Anmeldung ist erforderlich (E-Mail: Offenburg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de, Telefon: 0781 9393-247 oder online über <https://eveeno.com/asd-2026>).

Am 18. März 2026 hat außerdem das Berufsinformationszentrum (BiZ) aufgrund des Speed-Datings nicht geöffnet.

Digitale Elternabende der Bundesagentur für Arbeit gehen in die fünfte Runde

Über 80 Großunternehmen und Branchenvertretungen informieren im Rahmen der digitalen Elternabende der BA vom 02. bis zum 15. März 2026 Jugendliche und ihre Eltern über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten. Bei rund 450 anerkannten Ausbildungsberufen und einer riesigen Auswahl an Studiengängen in Deutschland fällt es oft schwer, die richtige Entscheidung zu treffen.

Digitale Berufsorientierung ohne Wege und Wartezeiten

Auch in diesem Jahr haben Jugendliche und ihre Eltern die Chance, Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten bundesweiter Unternehmen im kompakten Online-Format kennenzulernen. Das virtuelle Angebot richtet sich an Jugendliche, die kurz vor dem Schulabschluss stehen und nach einem passenden Ausbildungsplatz suchen. In den einstündigen Informationsveranstaltungen erhalten sie und ihre Eltern exklusive Einblicke in die Karrieremöglichkeiten der teilnehmenden Unternehmen, ihren Rahmenbedingungen, ihrer Unternehmenskultur sowie den Perspektiven für Nachwuchskräfte nach Ausbildungsabschluss. Zudem geben teilnehmende Branchenvertretungen einen Überblick über duale Ausbildungsmöglichkeiten und Chancen in der jeweiligen Branche.

Authentische Einblicke von Auszubildenden und dual Studierenden

Bei den Informationsveranstaltungen berichten auch Auszubildende und dual Studierende der beteiligten Unternehmen aus erster Hand von ihren Erfahrungen. Sie erzählen, wie sie es geschafft haben, das Bewerbungsverfahren zu bestehen und wie es ihnen während der Ausbildung beziehungsweise des dualen Studiums ergeht. Zudem erfahren die Teilnehmenden, wie die Ausbildung oder das duale Studium in der Praxis konkret ausgestaltet ist.

Die Elternabende finden in den beiden Aktionswochen jeweils von **Montag bis Donnerstag zwischen 17 und 21 Uhr** statt. Innerhalb der einstündigen Zeitfenster können Eltern und Jugendliche in den digitalen Chaträumen Fragen stellen und direkt mit den Unternehmen und Branchenvertretungen in den Austausch kommen. Eine Übersicht aller teilnehmenden Unternehmen sowie der Zugang zu den einzelnen Veranstaltungen sind auf unserer dafür eingerichteten Internetseite zu finden.

Weitere Informationen zu den digitalen Elternabenden:
<https://www.arbeitsagentur.de/k/digitale-elternabende#programm>



Polizeipräsidium Offenburg

Sicher unterwegs. Senioren im Straßenverkehr.

Für Fußgänger gilt insbesondere...

- Gehwege nutzen: Radwege und Fahrbahn meiden.
- Straße nur an sicheren Übergängen, wie Ampel, Zebrastreifen überqueren
- Blickkontakt suchen und Handzeichen geben, bevor Sie die Straße überqueren.
- Helle Kleidung oder Reflektoren tragen, besonders in der dunklen Jahreszeit.
- Hilfsmittel nutzen, wenn nötig. Ein Rollator erhöht die Sicherheit. Beratung im Sanitätshaus nutzen.

Für Fahrradfahrer gilt insbesondere...

- Immer einen Helm tragen. Er schützt vor schweren Kopfverletzungen.
- Helle, reflektierende Kleidung wählen, um besser gesehen zu werden.
- Ein seniorengerechtes Fahrrad nutzen (z.B. mit tiefem Einstieg) für sicheres Auf- und Absteigen.
- Radwege benutzen, wenn sie vorhanden und ausgeschildert sind.
- Tempo anpassen. Besonders mit dem E-Bike nicht die Höchstgeschwindigkeit ausreizen.

Das Polizeipräsidium Offenburg bietet speziell für Senioren kostenlose Präventionsveranstaltungen zum Thema Verkehrssicherheit an.

Terminanfragen können telefonisch oder per E-Mail gestellt werden: +49 781 211041 / E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.d

Einbruchschutzberatung - nicht vergessen:

Wir bieten Ihnen eine kostenlose Einbruchschutzberatung zuhause an.

Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention, 0781 / 21-4515 oder 07222 / 761-405 oder 0781 / 21-1041

E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Evangelische Erwachsenenbildung Ortenau (EEB Ortenau)

Wieviel ist genug? – Online-Klimafasten lädt zu bewusster Lebensgestaltung ein

Unter dem Titel „Wieviel ist genug?“ laden die Evangelische Erwachsenenbildung Ortenau und die Evangelische Erwachsenenbildung Emmendingen/Breisgau-Hochschwarzwald zum Klimafasten 2026 ein. In zwei Online-Gruppen beschäftigen sich Teilnehmende in der Fastenzeit mit Klimaschutz, Gerechtigkeit und der Frage nach einem guten Leben für alle.

Das Angebot ist Teil der bundesweiten ökumenischen Aktion „Klimafasten“, die noch bis 5. April 2026 (Ostern) stattfindet. Kirchen und Initiativen in ganz Deutschland setzen in dieser Zeit ein Zeichen für Klimaschutz und globale Verantwortung.

Im Mittelpunkt steht die Frage, wie ein Lebensstil gelingen kann, der natürliche Ressourcen schont, die Erderhitzung nicht weiter vorantreibt und zugleich Lebensfreude ermöglicht. Klimafasten versteht sich dabei nicht als moralischer Appell zum Verzicht, sondern als geistliche und philosophische Einladung: Was ist wirklich wesentlich? Wovon habe ich genug? Was trägt – persönlich und gesellschaftlich?

Biblische Impulse verbinden sich mit praktischen Anregungen für den Alltag. Die Teilnehmenden reflektieren eigene Gewohnheiten, probieren konkrete Veränderungen aus und tauschen sich in der Gruppe aus. Themen wie „Genug. Beschenkt.“, „Gerecht. Lebenswert.“, „Gemeinsam. Leben.“ oder „Gesegnet. Bereichert.“ lenken den Blick auf Dankbarkeit für das Geschenk der Schöpfung und auf die Verantwortung für eine gerechte Zukunft. Die Fastenzeit wird so zu einem Erfahrungsraum für bewusstes Leben, Achtsamkeit und neue Perspektiven.

Es werden zwei kostenfreie Online-Gruppen angeboten:

Abendgruppe (mittwochs, 19.30–21.00 Uhr)

Morgengruppe (donnerstags, 9.45–10.45 Uhr)

Ein Einstieg ist noch möglich.

Die Leitung übernehmen Doris Banzhaf (EEB Emmendingen/Breisgau-Hochschwarzwald) und Claudia Roloff (EEB Ortenau). Mitmachen kann jede und jeder – unabhängig von Alter oder Konfession.

Anmeldungen sind möglich unter www.eeb-ortenau.de, Telefon: 0781 93222930, E-Mail: eeb.ortenau@kbz.ekiba.de oder unter www.eeb-ebh.de, E-Mail: eeb.ebh@kbz.ekiba.de, Telefon: 07641 9185454 oder 07633 92557044.

Weitere Informationen und eine kostenlose Begleitbrochüre finden sich unter www.klimafasten.de.

Ausschreibung zum Projekt: „Heimat suchen – Heimat finden“

Mit dem Projekt „Heimat suchen – Heimat finden“ laden wir Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus der Ortenau ein, **ihre Gedanken, Gefühle und Erfahrungen rund um das Thema „Heimat“ kreativ auszudrücken** – mit **Bildern oder Texten**.

Was bedeutet Heimat für dich?

Schreibe einen persönlichen Text oder gestalte ein Bild zu deinen Erfahrungen zum Thema „Heimat“. Wie fühlt es sich an, an einem neuen Ort anzukommen? Welche Erinnerungen verbindest du mit deiner alten Heimat – und was hilft dir, dich hier zuhause zu fühlen? Was bedeutet Heimat für dich heute? Was hilft dir jetzt, dich wohl und sicher zu fühlen?

Alle Beiträge sind wertvoll und werden im Rahmen einer **öffentlichen Ausstellung im Herbst 2026** präsentiert, **zu dem in einem Begleitbuch veröffentlicht. Eine unabhängige Jury verteilt Preise, wie z.B. Kinogutscheine.**

Kategorie 1: Kinder bis 14 Jahre

Kategorie 2: Jugendliche und Erwachsene ab 14 Jahren

Einreichung: bis zum 31. März 2026

Formate für Bilder:

- Zeichnungen, Fotografien oder Collagen im Format DIN A4/A3 oder als digitale Datei
- Mit Angabe: Vorname, Name, Alter, Adresse, Erreichbarkeit und eine kurze Bildbeschreibung (2 - 3 Sätze)

Formate für Texte:

- Prosa, persönliche Berichte, Gedichte, Reflexionen
- **Max. 2 DIN-A4-Seiten** (Schriftgröße 12 pt, ca. 5.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) mit Angabe: Vorname, Name, Alter, Adresse und Erreichbarkeit

Beiträge (Texte bitte digital) senden an: eeb.ortenau@kbz.ekiba.de.

Bilder auch per Post an: EEB Ortenau, Poststraße 16, 77652 Offenburg

Eine Veröffentlichung ist auch anonym oder unter Pseudonym möglich.

Ein Gemeinschaftsprojekt von: Evangelische Erwachsenenbildung Ortenau (EEB Ortenau), Integrationsbüro Stadt Offenburg, Institut für Deutsche Sprache Offenburg, VHS Offenburg, Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe
Das Projekt wird durch die Bürgerstiftung Offenburg und die Sparkasse Offenburg gefördert.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Wenn die Hofnachfolge fehlt

Mit dem Seminar „Betriebsaufgabe – auch ein Gesundheitsthema“ gibt die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) Orientierung, wenn es an einer Hofnachfolge fehlt.

Viele Jahre voller Arbeit, Herzblut und Hingabe für den Betrieb hinterlassen Spuren. Und was geschieht, wenn sich keine Nachfolge findet? Die Entscheidung, den eigenen Betrieb aufzugeben, fällt vielen schwer. Neben rechtlichen Aspekten sind auch persönliche und vor allem emotionale Dinge zu klären. Kopf und Herz sind sich dabei nicht immer einig. Die SVLFG bietet in dieser schwierigen Phase Hilfe an. Sie lädt potenzielle Betriebsaufgebende zu einem vier-tägigen Seminar ein. Dies wird von Sozialpädagogen oder Psychologen moderiert und geleitet. Wichtig ist auch der persönliche Austausch der Teilnehmenden untereinander, die sich alle in der gleichen Situation befinden. Sie haben für ihren neuen Lebensabschnitt viele Bausteine zu bewältigen, die zugleich Inhalt des Seminars sind:

- Der Prozess der Entscheidung: Dieser Baustein soll Klarheit schaffen und bei der zukunftssträchtigen Entscheidung helfen. Welche Sorgen begleiten meine Entscheidung und woher könnte Entlastung kommen? Wie wird der Prozess der Betriebsaufgabe in der Familie besprochen?
- Der Prozess der Akzeptanz: Wie kann der Ausstieg gelingen und wie komme ich mit enttäuschten Erwartungen zurecht? Wie kann ich trotz der Traurigkeit, die mich überkommt, stolz zurückblicken?
- Rechtliche Rahmenbedingungen: Verschiedene rechtliche Möglichkeiten und Varianten sowie die Vorsorge fürs Alter und die Pflege sind zu bedenken. Ein Fachmann gibt einen Überblick, was es alles zu beachten gibt.
- Der Prozess der Stabilisierung: Beim Älterwerden möglichst gesund bleiben – was kann ich selbst für mich und meine Gesundheit tun?
- Die Neuorientierung: Wie mache ich weiter, wenn ich aufgehört habe? Wenn der Abschied gelingt, kann die Zukunft gut gestaltet werden. Das hat großen Einfluss auf die Lebenszufriedenheit und Gesundheit.
- Die Umsetzung: Was sind die nächsten Schritte und wie kann meine Alltagsstrategie aussehen? Hier fließen Erfahrungen aus der Praxis von Menschen ein, die eine erfolgreiche Betriebsaufgabe hinter sich haben.

Für Unternehmerinnen und Unternehmer mit einem bei der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft versicherten Betrieb gibt es noch kurzfristig freie Plätze im Betriebsaufgabeseminar vom 24.03. bis 27.03.2026 in Groß Meckelsen (Niedersachsen). Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung betragen pro Person 452 Euro im Doppelzimmer und 512 Euro im Einzelzimmer. Ansprechpartnerinnen sind Cornelia Kampmann (Tel. 0561 785-15984) und Christine Leicht (Tel. 0561 785-16381), E-Mail: gruppenangebote@svlfg.de.

Weitere Termine:

09.11. – 12.11.2026 in Bad Waldsee (Baden-Württemberg). Kosten: 415/455 Euro. Ansprechpartnerin ist Christiane Mayer (Tel. 0561 785-16416).

24.11. – 27.11.2026 in Dammdorf (Schleswig-Holstein). Kosten: 425/455 Euro. Ansprechpartnerinnen sind Cornelia Kampmann und Christine Leicht (Kontakt Daten siehe oben).

30.11. – 03.12.2026 in Bad Griesbach (Bayern). Kosten: ca. 550 Euro. Ansprechpartnerin ist Sieglinde Schreiner (Tel. 0561 785-16166).

Fessenbacher Buchlädelle präsentiert in der Galerie „Winter-Bilder“ vom Offenburger Maler Reiner Spraul am Mittwoch, 4. März von 15 bis 18 Uhr

Sieben wunderschöne Winter-Bilder, ob in Öl oder Acryl, mit regionalem Bezug, von Reiner Spraul, werden im Buchlädelle ausgestellt – auch ein Bild vom Ortenberger Schloss von Hermann Ilg ist zu sehen und weitere – Bücherflohmarkt hat auch geöffnet.

Seit dem Jahr 2023 gibt es die Galerie im Buchlädelle, die mit Bildern von Offenburger Malern und anderen bestückt ist. Nun werden dort schöne Winter-Bilder von Reiner Spraul in einer Sonderausstellung am Mittwoch, 4. März von 15 bis 18 Uhr präsentiert werden. In dieser Zeit hat auch das Buchlädelle geöffnet. Die ausgestellten Winter-Bilder sind in Öl und in Acryl ausgeführt und bieten einen regionalen Bezug. Ob die Rohrburger Mühle im Ried oder die Ottenhöfener Mühle im Schwarzwald, das Haus an der Alexanderschanze, die Natur an der Hornisgrinde, die Schlittenfahrt an der Weingartenkirche und noch einige andere Bildmotive geben die „Stille“ des Winters preis. Intensive Farben in „Blau“ und „Weiß“ harmonisieren mit den dargestellten Gebäuden oder Landschaften. Und zur Überraschung, es gibt auch ein weiteres Bild „Blick auf Käfersberg und das Hohe Horn“, ebenfalls von Reiner Spraul, das auch zu sehen ist, wie auch noch ein Bild mit dem Ortenberger Schloss, das aber von Hermann Ilg stammt. Der Eintritt ist frei. Mehr dazu unter www.fessenbacher-buchlaedelle.de/Galerie.

Flohmarkt – Rund ums Kind in Ortenberg

Am Sonntag, den 15. März 2026, findet der Flohmarkt der Kindertagesstätte in Ortenberg statt. Gut erhaltene Kleidung, schönes Spielzeug, Bücher und vieles mehr können hier von 13 bis 15 Uhr ergattert werden (Schwangeren wird ein früherer Eintritt ab 12.30 gewährt). Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt. Nähere Infos unter flohmarkt.kita-ortenberg@gmail.com. Wir freuen uns auf euch!

VEREINSMITTEILUNGEN

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) LV Baden-Württemberg e.V.

Vortrag: Konkurrenz um Flächen: Großes Gewerbegebiet oder grüne Wiesen?

Wiesen und Wälder, landwirtschaftliche Flächen, Straßen, Wohn- und Gewerbegebiete – das alles muss auf den vorhandenen Flächen Platz finden, denn Flächen wachsen nicht nach. In einer Gesellschaft, in der fortschreitendes Wachstum und immer höhere Ansprüche die Norm sind, sind die Knappheit von Grund und Boden und daraus entstehende Konflikte vorprogrammiert.

Der Vortrag verdeutlicht, warum der Flächenverbrauch die Krisen unserer Zeit befeuert. Dabei wird auf die aktuell anstehende Entscheidung zum geplanten Gewerbegebiet in Offenburg eingegangen und die Frage aufgeworfen, wie wir genügend Grünflächen für die Natur erhalten können. Anschließend bleibt Zeit für Austausch und Diskussionen mit weiteren Vertretern der Umweltverbände, der Fliegergruppe und anderen Interessengruppen.

Die Veranstaltung findet am Dienstag, 3. März 2026 um 19 Uhr im Saal der Ev. Erwachsenenbildung Ortenau, Poststr. 16 in Offenburg statt. Der Eintritt ist frei, über Spenden freuen sich die Veranstalter BUND und NABU.

Jägervereinigung Offenburg e. V.

Hegeringversammlung Gengenbach am Freitag 13.03.2026 um 19 Uhr im Gasthaus Feldschlössle, Fliederweg 2, 77652 Offenburg. Die Mitglieder des Hegerings sind herzlich eingeladen.

Einzelheiten auf unserer Homepage <https://www.jaeger-offenburg.de/> unter den Terminen.

Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e.V.

Bärlauchwanderungen: Immer der Nase nach!
Der Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e. V. lädt an den Samstagen, 21. und 28. März 2026, zu geführten Bärlauchwanderungen in die Rheinaue ein.

Die Tour führt von Ichenheim zum Bärlauchwald und vermittelt Wissenswertes über das sichere Erkennen des Wildkrauts sowie seine Verwendung. Für den Eigenbedarf kann Bärlauch gesammelt werden (Stofftasche mitbringen). Eine Einkehr ist geplant. Treffpunkt ist jeweils um 14.00 Uhr auf dem Parkplatz oberhalb der Abtsberghalle in Zell-Weierbach; Fahrgemeinschaften werden gebildet. Gäste sind willkommen und unterstützen die Vereinsarbeit mit 15 Euro. Anmeldung erforderlich bis 18.03. bzw. 25.03. bei Waltraud Rosiak, Tel. 0781/34144 und E-Mail: wrosiak@t-online.de

Frisch aus dem Räucherschrank: Forellenessen in der Walensteinhütte Genuss und Hüttenflair stehen im Mittelpunkt der nächsten Hüttenöffnung des Schwarzwaldvereins Zell-Weierbach e. V.: Am Sonntag, 15. März 2026, lädt das engagierte Hüttenteam von 12:00 bis 17:00 Uhr zum traditionellen Forellenessen in die Walensteinhütte am Talweg 82 ein.

Als besondere Spezialität werden frisch geräucherte Forellen direkt aus dem Räucherschrank serviert. Ergänzt wird das kulinarische Angebot durch selbstgebackene Kuchen, Kaffee, regionale Weine aus dem Offenburger Rebland sowie badische Biere. Die Walensteinhütte bietet den idealen Rahmen für einen genussvollen Sonntag: Wandernde, Familien und Ausflügler finden hier einen gemütlichen Ort für eine entspannte Einkehr. Während an kühleren Tagen der Kachelofen für wohlige Wärme sorgt, laden bei frühlinghaftem Wetter sonnige Plätze rund um die Hütte zum Verweilen ein. Die Hüttenöffnung ist Teil des vielfältigen Jahresprogramms des Schwarzwaldvereins Zell-Weierbach und bietet eine gute Gelegenheit, den Verein, seine Aktivitäten und die besondere Atmosphäre der Walensteinhütte kennenzulernen.

Natürlich AKTIV!: Gesundheitswandern beim Schwarzwaldverein Der Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e. V. bietet mit dem Format „Natürlich AKTIV!“ Gesundheitswandern in der freien Natur an. Dabei werden kurze Wanderstrecken mit gezielten Übungen zur Förderung von Ausdauer, Beweglichkeit, Koordination und Kraft sowie Entspannungseinheiten kombiniert. Das Angebot richtet sich an alle, die sich moderat bewegen und ihrer Gesundheit etwas Gutes tun möchten.

Voraussetzung für die Teilnahme ist die Fähigkeit, eine Strecke von etwa

6,5 km sicher und zügig zu gehen sowie an den Bewegungseinheiten mitzuwirken. Es gibt noch einen Termin am Freitag, 6. März 2026.

Anmeldungen bis 4. März 2026 bei der zertifizierten Gesundheitswanderführerin Franziska Wagner (0176 45970350 WhatsApp, Tel.

0781 6393685 AB, E-Mail: Franziska.Wagner.77654@web.de).

Noch wenige Restplätze frei: Wanderwoche 2026 in Baiersbronn Auch in diesem Jahr bietet der Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e. V.

eine Wanderwoche. Von 8. bis 13. Juni 2026 geht es nach Baiersbronn, einem der größten Wanderparadiese Deutschlands mit rund 550 km Wegenetz und mehreren Premiumwegen. Geplant sind abwechslungsreiche Touren mit Streckenlängen von etwa 20 km und rund 500 Höhenmetern; Abkürzungen sind möglich. Untergebracht ist die Gruppe in einem preiswerten Wellnesshotel in zentraler Lage mit Hallenbad und Sauna, die Anreise erfolgt bequem per Bahn. Für die Wanderwoche sind noch wenige Restplätze verfügbar.

Interessierte werden gebeten, sich zeitnah anzumelden.

Anmeldung und weitere Informationen bei Wilfried Lahl, unter E-Mail lahl.wilfried@gmail.com und Tel. 0781 30866

Nordic-Walking-Tour: Sportlich ins Wochenende starten
Der perfekte Start ins Wochenende mit dem Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e. V.: Jeden Samstag um 8:00 Uhr beginnt an der Walensteinhütte in Zell-Weierbach eine sportliche Nordic-Walking-Tour durch die Landschaft des Schwarzwalds. Auf rund 10 Kilometern und 400 bis 600 Höhenmetern führt die Tour durch abwechslungsreiche Natur, mit herausfordernden Anstiegen und weiten Ausblicken. Teilnehmen können alle, die über entsprechende Fitness und Ausdauer verfügen.

Walkingstöcke und geeignetes Schuhwerk sind erforderlich. Treffpunkt ist die Walensteinhütte am Parkplatz Barfußpfad (Talweg 82, Zell-Weierbach).

Die nächste Nordic-Walking-Tour findet am Samstag, 28.2.2026 um 8:00 Uhr statt. Info & Anmeldung - telefonisch oder per WhatsApp: Andreas Brucksch, zert. Nordic-Walking-Trainer & Wanderführer (Mobil: 0157 56185817)

Der Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e. V. Bewegung, Natur, Gemeinschaft – erlebe den Schwarzwald aktiv! Wir bieten abwechslungsreiche Wanderungen, Fitness- und Wellnessprogramme sowie gesellige Treffen in der vereinseigenen Walensteinhütte. Ob sportlich oder gemütlich – hier findet jeder das passende Angebot. Besonders beliebt sind die Motto-Sonntage mit regionalen Köstlichkeiten. Offen für alle, die Natur und Gemeinschaft schätzen – einfach vorbeischaun und mitwandern! Weitere Informationen unter swv-zell-weierbach.de

Ansprechpartner für die Presse

Caritasverband Vordere Ortenau e.V.

KESS erziehen – Abenteuer Pubertät

Die Pubertät stellt Jugendliche wie Eltern vor neue Herausforderungen. Diese sind für die Beteiligten nicht immer einfach zu bewältigen.

Doch: Es ist eine Phase, die vorüber geht. Ein entscheidender Faktor für das eigene Erleben ist dabei, wie man auf diese Zeit schaut. Die Pubertät ist für alle Beteiligten ein Erlebnis, ein Aufbrechen in Unbekanntes – mit vielen Chancen.

„KESS Pubertät“ schaut auf das „WIE“ des Miteinanders und geht im Einzelnen darauf ein:

- wie Eltern Jugendlichen helfen können, ein positives Lebensgefühl sowie Selbstwertgefühl zu entwickeln,
- wie Eltern respektvoll Grenzen setzen können,
- wie Eltern Verhaltensweisen verstehen und angemessen reagieren können,
- wie sie sich und den Jugendlichen ermutigen und
- bei aller Abgrenzung auch Kooperationen entwickeln können

Die Erziehungsberatungsstelle des Caritasverbandes Vordere Ortenau bietet ab 16.04.2026 einen Elternkurs nach dem bewährten KESS-Konzept an. Der Kurs ist angelegt für Eltern mit Kindern von 10 bis 16 Jahren.

Der Kurs umfasst 4 Elternabende zu folgenden Terminen (immer donnerstags):

16.04.26 ; 23.04.26 ; 30.04.26 ; 07.05.26 jeweils von 19.30 bis 22.00 Uhr.

Durchgeführt wird er in den Räumen der Psychologischen Beratungsstelle in Offenburg, Okenstraße 26 (Caritas-Haus gegenüber Telekom). Der Kurs ist für die Teilnehmenden kostenlos, da eine Finanzierung über das Landesprogramm „STÄRKE“ erfolgt. Geleitet wird der Kurs von Sabine und Christoph Benz.

Es sind noch Plätze frei!

Anmeldungen bitte an die Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Tel.: 0781/7901-20.

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club (ADFC) Ortsgruppe Offenburg e. V.

Unsere geführten Radtouren für 2026 sind nun online

Der ADFC Ortenau/Offenburg/Kehl präsentiert auch für das Jahr 2026 wieder ein vielfältiges und spannendes Radtourenprogramm – ideal für alle Fahrradbegeisterten, egal ob Einsteiger oder erfahrene Radfahrer.

Unsere geführten Radtouren führen ins benachbarte Frankreich, in den Schwarzwald, in die Weinberge sowie ins wunderschöne Rheintal. Auch eine dreitägige MTB-Tour in den Südschwarzwald ist im Angebot.

Auch die beliebten Genussradtouren und die speziell für Zugezogene konzipierten Neubürgertouren sind wieder Teil des Programms.

Alle Touren sind ab sofort auf der Webseite des ADFC Offenburg unter www.offenburg.adfc.de verfügbar.

Die Teilnahme steht sowohl Mitgliedern als auch Nichtmitgliedern offen – seien Sie dabei und erleben Sie die Ortenau auf zwei Rädern!

Wahlprüfsteine Radverkehr zur Landtagswahl

Der ADFC Offenburg e.V. hat im Vorfeld der Landtagswahl Baden-Württemberg 2026 Wahlprüfsteine zum Radverkehr an die Kandidat*innen von Bündnis 90/Die Grünen, CDU, SPD, FDP und Die Linke im Wahlkreis Offenburg versendet.

Geantwortet haben die Grünen und die SPD. Mehr zu den Fragen und Antworten auf www.offenburg.adfc.de.

Auch gibt es den Wahl-o-Rad zur Landtagswahl: <https://bw.wahl-o-rad.de/>

Durch Zustimmung, Ablehnung oder neutraler Haltung zu 16 Aussagen können hier die persönlichen Schwerpunkte zum Thema Radverkehrspolitik mit den Positionen der Parteien abgeglichen werden.

ab Samstag, 7. März 2026: Fahrradschule - Kurs für Anfänger:innen – mit Anmeldung

Für Erwachsene, die kein Fahrrad fahren können. In diesem Kurs lernen Sie das Radfahren!

Der Kurs besteht aus vier Einheiten und startet am Samstag, den 7. März 2026. Die weiteren Termine sind 14., 21. und 28. März 2026, jeweils samstags von 10:30 Uhr bis 13:30 Uhr.

Der Kursort ist in der Nähe des Bahnhofs Offenburg. Die Gruppengröße ist auf maximal 8 Personen begrenzt, um eine individuelle Betreuung zu gewährleisten.

Es werden Schulungsfahrräder zur Verfügung gestellt.

Anmeldung und weitere Infos über unsere Homepage www.offenburg.adfc.de

Samstag, 7. März 2026: Fahrradcodierung beim Offenburg Radmarkt

Schutz vor Fahrraddiebstahl durch Codierung auf dem Offenburg Radmarkt vom Radsportverein.

Bei der Codierung werden Ihre Adresse und Ihre Initialen verschlüsselt auf das Fahrrad graviert. Dies hat sich als effektive Methode erwiesen, um die Zahl der Diebstähle deutlich zu senken und die Aufklärungsquote zu erhöhen.

Die Codierung eines Fahrrades kostet 6 € für ADFC-Mitglieder und 12 € für Nichtmitglieder. Anhänger etc. werden kostenfrei mitcodiert.

Bitte bringen Sie Personalausweis und einen Eigentumsnachweis mit.

Gerne den vorher schon ausgefüllten Codierauftrag mitbringen:

www.adfc-bonn.de/codierung/offenburg/

Wann: 12:00 - 14:00 Uhr

Ort: Eichendorff-Schulturnhalle, Königsberger Weg 6, 77656 Offenburg

Mehr Infos gibt's auf unserer Homepage.

Samstag, 28. März 2026: Fahrradsicherheitstraining – mit Anmeldung

Verkehrssicherheit ist für viele Radfahrende das wichtigste Kriterium für guten Radverkehr.

Während der Ausbau der Infrastruktur Zeit braucht, kann jede*r Radfahrende sofort etwas für die eigene Sicherheit tun:

Die Radspaß-Fahrsicherheitstrainings des ADFC helfen, sicherer und souveräner im Straßenverkehr unterwegs zu sein – egal ob auf dem klassischen Fahrrad oder auf dem Pedelec. Teilnehmende lernen besser zu bremsen, vorausschauend zu fahren und in kritischen Situationen ruhig zu reagieren.

Wann: 13:30 - 17:00 Uhr

Ort: Pausenhof des Okengymnasiums, Vogesenstraße 10, 77652 Offenburg

Trainerin: Renate Kohlund

Anmeldung erforderlich über unsere Homepage.

Kosten: 38 € pro Person

Weitere Informationen:

Sie wollen aktiv rund ums Rad werden bei uns im ADFC? Gerne melden.

Besuchen Sie unsere Homepage unter www.offenburg.adfc.de, um alle unsere Veranstaltungen, Kurse und Touren zu entdecken.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne per E-Mail an offenburg@adfc-bw.de zur Verfügung.

Besuchen Sie uns auch in unserer Geschäftsstelle:

ADFC Zentrum am Marktplatz in Offenburg für Fahrrad und nachhaltige Mobilität

Am Marktplatz 19, 77652 Offenburg, Telefon: 0781 97022750
Registrierungsstelle für naturenergie sharing (carsharing)
Öffnungszeiten: Freitag 14:00 - 18:00 Uhr + Samstag 11:00 - 14:00 Uhr

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) LV Baden-Württemberg e.V.

**Exkursion: Mit der ganzen Familie auf Entdeckungstour
- Kräuterwerkstatt im Freien**

Im Frühling bringt die wärmende Sonne neues Grün hervor. Einige dieser wilden Pflanzen sind sogar Heilkräuter. Bei dieser Veranstaltung streifen die teilnehmenden Familien gemeinsam mit der Naturpädagogin Simone Bühler zusammen über Feld und Wiese und erleben dabei kleine, grüne Wunder, denn die Natur hält viel Spannendes für Jung und Alt parat.

Nach dem spielerischen Kennenlernen der Pflanzen mit allen Sinnen werden sie in einem Kräuterkorb gesammelt. Daraus wird ein Wiesenmenü zubereitet, gemeinsam wird geschnibbelt, gerührt und dann am Lagerfeuer leckere Wildkräuterpfannkuchen gebrutzelt.

Die Veranstaltung richtet sich vor allem an Familien mit Kindern im Grundschulalter, jüngere Geschwister-Kinder sind willkommen (Weg auch für Kinderwagen geeignet).

Die Veranstaltung findet am Sonntag, 15. März 2026 von 13 - ca. 16 Uhr statt, Treffpunkt ist in Niederschopfheim am Ende der Steinebühlstraße (Sackgasse). Der Kostenbeitrag beträgt pro Familie 25 Euro zuzüglich 3 Euro Materialkosten, für Alleinerziehende ist eine Ermäßigung möglich. Eine Anmeldung ist erforderlich bis 12.3.26 bei VHS Offenburg unter 0781/9364-200 oder anmeldung@vhs-offenburg.de

Es handelt sich um eine Kooperationsveranstaltung des BUND-Umweltzentrums Ortenau mit der VHS Offenburg und der Stadt OG (Büro für Umweltschutz).

Sattelfest in den Frühling: Der Offenburger Radmarkt am 7. März

Der traditionelle Offenburger Radmarkt lädt am Samstag, den 7. März 2026, erneut in die Eichendorff-Schulturnhalle in Albersbösch ein. Fahrradfans können dort gebrauchte Modelle aller Art – von E-Bikes und Mountainbikes bis hin zu Kinderrädern und Anhängern – unkompliziert kaufen oder verkaufen. Der Radsportverein Offenburg e. V. (RSV) übernimmt dabei die komplette Abwicklung sowie die fachkundige Beratung vor Ort. Die Radannahme erfolgt bereits am Freitagabend von 18:00 bis 20:00 Uhr sowie am Samstagvormittag zwischen 10:00 und 11:30 Uhr. Der eigentliche Verkauf findet am Samstag von 12:00 bis 14:00 Uhr statt, woraufhin ab 14:15 Uhr die Auszahlung der Erlöse oder die Abholung nicht verkaufter Räder möglich ist. Bei einem erfolgreichen Verkauf fließt eine Gebühr von 10 % des Preises direkt in die wichtige Jugend- und Vereinsarbeit des RSV. Alle Informationen zur Veranstaltung finden Sie unter: <https://www.radmarkt-offenburg.de>

Annahmezeiten am Freitag, den 14.03.2025 von 18 bis 20 Uhr
und Samstag, den 15.03.2025 von 10 bis 11:30 Uhr
Verkauf am Samstag, den 15.03.2025 von 12 bis 14 Uhr

SCHULE UND FORTBILDUNG

1. Symposium Energie- und Gebäudetechnik

Die Hochschule Offenburg lädt für Freitag, 27. März, 14:30 bis 17:30 Uhr zu einem fachlichen Austausch in Gebäude D, Raum D001 ein.

Das Symposium bietet Unternehmensvertreterinnen und -vertretern, Alumni, Lehrenden, Institutionen wie Agenturen, Kammern, Innungen oder Instituten aber auch allen anderen Interessierten die Gelegenheit, an spannenden

Impulsvorträgen aus Praxis und Hochschule zu den aktuellen Themen der Branche teilzunehmen. Darüber hinaus werden die entsprechenden Labore vorgestellt sowie Einblicke in den neu konzeptionierten Studiengang Energie- und Gebäudetechnik gegeben, der den Studiengang Nachhaltige Energiesysteme ablöst.

Programmüberblick:

14:30 – 15:00 Uhr	Einlass & Empfang
15:00 – 15:15 Uhr	Begrüßung
15:15 – 16:00 Uhr	Impulsvorträge zur Zukunft unseres Energiesystems
16:00 – 16:30 Uhr	Pause & Gruppenfotos
16:30 – 17:15 Uhr	Impulsvorträge „Gebäude mit Zukunft“
17:15 – 17:30 Uhr	Abschluss
ab 17:30 Uhr	Get-together im Institut für Nachhaltige Energiesysteme (INES)

Anmeldung:

Interessierte können sich bis **4. März 2026** unter <https://events.hs-offenburg.de/e/energie-und-gebuedetechnik-2026> anmelden.

Gewerbliche Schule Lahr

Informationstag

Duales Berufskolleg Fahrzeugtechnik
10. März 2026 von 16 - 19 Uhr

Starten Sie Ihre Karriere in der Fahrzeugtechnik!

Besitzen Sie einen mittleren Bildungsabschluss? Dann nutzen Sie die Chance, in drei Jahren wertvolle Abschlüsse zu erwerben!

- Kfz-Mechatroniker/in
- Staatlich geprüfte/r Berufskollegiat/in
- Fachhochschulreife (mit Zusatzunterricht in Mathe und Englisch)
- Sachkundenachweise Airbag, Klimaanlage, AU

Die Ausbildung erfolgt dual, d.h. zwei Tage in der Woche besuchen Sie das Berufskolleg in Lahr und drei Tage werden Sie im Betrieb ausgebildet.

Nach der Ausbildung können Sie in den verschiedensten Bereichen eines Autohauses oder einer Kfz-Werkstatt arbeiten, beispielsweise im Kunden-service, in der Motordiagnose oder im Verkauf.

Vielleicht nutzen Sie auch die vielfältigen Weiterbildungsmöglichkeiten und machen die Meisterausbildung, werden Techniker oder absolvieren ein Ingenieursstudium.

Gewerbliche Schule Lahr
Tel. 07821/ 95449-2600
info@gs-lahr.de
www.gs-lahr.de

Asbest-Lehrgang für Handwerker

Handwerker bekommen es bei Arbeiten an älteren Häusern immer wieder mit Asbestzement-Produkten und anderen asbesthaltigen Baumaterialien zu tun. Das birgt hohe Gesundheitsrisiken. Am Freitag und Samstag, 17. und 18. April, bietet die Handwerkskammer Freiburg am Akademie-Standort Offenburg zu diesem Thema den "Sachkundelehrgang Asbest" an, der auch den ASI-Lehrgang (Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten)

nach Anlage 4c der TRGS 519 (Technischen Regel für Gefahrstoffe) umfasst. Teilnehmer werden an diesen beiden Tagen rundum geschult, wie sie vorschriftsmäßig mit Asbest umgehen und sich selbst schützen. Mit der Prüfung am Ende des Kurses erhalten sie ein Sachkunde-Zertifikat, das sechs Jahre gültig ist. Damit können Betriebe Arbeiten übernehmen, für die sie sonst spezialisierte Subunternehmer beauftragen müssten.

Die Teilnahme kann aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bezuschusst werden. Auskunft und Anmeldung: Gewerbe Akademie Offenburg, Tel. 0781/793-111, oder unter www.gewerbeakademie.de/weiterbildung.

Bildungszentrum Offenburg

Muskeln entspannen mit dem Bildungszentrum

Das Bildungszentrum Offenburg lädt ein zu einem fünfteiligen Kurs in Progressiver Muskelentspannung vom 02.03. – 30.3.2026 (jeweils 19-20 Uhr). In diesem Kurs können Teilnehmende durch Auflösung muskulärer Spannungszustände einen Zustand tiefer Entspannung des ganzen Körpers erreichen. Nacheinander werden die einzelnen Muskelpartien zunächst angespannt, die Muskelspannung kurz gehalten und anschließend wieder gelöst. Dadurch können Körperwahrnehmung verbessert, verspannte Muskeln gelockert werden und es gelingt besser, sich im Alltag zu entspannen. Die Progressive Muskelentspannung ist ein leicht zu erlernendes und wirksames Entspannungsverfahren, das in diesem Kurs mit einfachen Bewegungs-, Achtsamkeits- und Atemübungen ergänzt wird.

Mitzubringen sind: Yoga-/Isomatte, Decke, kleines Kissen, warme Socken und ggf. Getränk. Bitte kommen Sie in bequemer (sportlicher Kleidung), da auch Bewegungsübungen durchgeführt werden.

Weitere Infos und Anmeldung bis 25.02.2026 unter www.bildungszentrum-offenburg.de

KEK-Seminar – Paarkurs mit Präsenzwochenende und drei Online-Termine

Im stressigen Alltag brauchen Paare gezielte Pausen, Oasen und Auszeiten. Das KEK-Seminar des Bildungszentrums Offenburg bietet genau das: Kraft tanken, sich auf die Partnerschaft besinnen und gemeinsam Lösungen entdecken. Der Auftakt erfolgt als Präsenzwochenende (10.04. – 12.04.26) sowie drei weiteren Online-Abendterminen (16.04. + 23.04. + 30.04.26). Die Zielgruppe sind Paare in unterschiedlichen Ehe- und Familienphasen – auch Paare in einer zweiten Partnerschaft sind herzlich willkommen. Das Geheimnis zufriedener Paare liegt im offenen, vertrauensvollen Gespräch. Wünsche mitteilen, Meinungsverschiedenheiten klären und gemeinsam den Alltag gestalten – all das gelingt durch regelmäßige Gespräche. Der Kurs kostet pro Paar 300 Euro. Anmeldung bis 26.03.26 und weitere Informationen unter www.bildungszentrum-offenburg.de

Partnerschaft pflegen – EPL zeigt den Weg zu mehr Vertrauen und Klarheit

Eine glückliche Partnerschaft lässt sich nicht erzwingen, doch durch offene Gespräche, gegenseitiges Vertrauen und faire Konfliktlösung wächst sie. Das Bildungszentrum Offenburg bietet vom 24.-26.04.26 mit dem „partnerschaftlichen Lernprogramm“ EPL ein präventives Training, das keine Therapie darstellt, sondern kommunikative Fähigkeiten frühzeitig stärkt. EPL richtet sich an Paare, die ihr Zusammenleben harmonischer gestalten möchten und schon heute von besseren Gesprächsregeln profitieren möchten. Unterkunft und Hauptverpflegung außerhalb der Kurszeiten sind selbst zu organisieren, Getränke und kleiner Imbiss sind inklusive.

Die Kursgebühr pro Paar beträgt 205 € (zzgl. Übernachtungskosten und Verpflegung). Anmeldung bis 12.04.26 und weitere Informationen unter www.bildungszentrum-offenburg.de

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN



Kath. Pfarrgemeinde St. Laurentius Bohlsbach

Was man so alles erleben kann ...

In einer unserer KITA's hatte ich mit dem Gottesdienstvorbereitungsteam der KITA den Ostergottesdienst vorzubereiten. Da vor der Besprechung noch etwas Zeit war, habe ich die Kinder in den Gruppen besucht. Ein kleines Mädchen fragte mich: „**Bist Du Gott?**“ Beim Abschied sagte ein kleiner Junge zu mir: „**Dankeschön, dass Du uns besucht hast.**“ Einige der Kinder begleiteten mich bis zum Ausgang der KITA mit mir zusammen hüpfend und singend. Dann sagte ein Mädchen an der Tür zu mir: „**Gehst Du jetzt wieder in den Himmel?**“

All' die Worte und die Begegnung mit den Kindern am diesjährigen Aschermittwoch nach der Aschermittwochs liturgie in der Fideliskirche haben mich tief ergriffen. Ein Satz aus dem Lobgesang des Zacharias – Lk 1, 78 - schoss mir in den Kopf: „**Durch die barmherzige Liebe unseres Gottes / wird uns besuchen das aufstrahlende Licht aus der Höhe, ...**“

Ihnen allen eine gesegnete Österliche Bußzeit,
Eberhard Murzko.

Wie wird der Beginn des Ramadan errechnet?

Der Fastenmonat Ramadan ist nach muslimischer Zählung der 9. Monat des Jahres. Da der muslimische Kalender allerdings 11 Tage weniger kennt als unser gregorianischer Kalender, wandert der Ramadan jedes Jahr 11 Tage nach vorne und trifft doch in diesem Jahr genau auf den Beginn unserer Österlichen Bußzeit am Aschermittwoch, 18. Febr. Wenn die Neumondsichel des Ramadan erstmals sichtbar ist, beginnt der Fastenmonat. Da die Neumondsichel natürlich nicht überall auf der Erde gleichzeitig erscheint, gibt es beim Beginn des Ramadan auf der Erde je nach Region unterschiedliche Anfangszeiten.
Eberhard Murzko

Den Fastenkalender

mit allerlei guten Anregungen für jeden Tag der Österlichen Bußzeit können sie in unseren Kirchen zum Preis von 3,- € erwerben.

Windschlag – Die Gemeindeversammlung zur Bestellung des Gemeindeteams findet am So, 15. März, nach der Messfeier, die um 10.45 Uhr, beginnt, in der Pankratiuskirche statt.
Eberhard Murzko

Weier – Die Gemeindeversammlung zur Bestellung des Gemeindeteams findet am So, 22. März, nach der Messfeier, die um 9.00 Uhr, beginnt, in der Johanneskirche statt.
Eberhard Murzko

Bohlsbach – Die Gemeindeversammlung zur Bestellung des Gemeindeteams findet am So, 22. März, nach der Messfeier, die um 10.45 Uhr, beginnt, in der Laurentiuskirche statt. Eberhard Murzko
Die Bußfeier
So, 22. März, 18.00 Uhr, in der Fideliskirche.

Gottesdienst im Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Di, 10. März; Di, 24. März; jeweils 10.30 Uhr - Herzliche Einladung zur Mitfeier. -

Gottesdienstzeiten

Sonntag, 01. März
9.00 Uhr Messfeier

Donnerstag, 05. März
18.30 Uhr Messfeier

Anliegen:

Josef und Maria Laibel mit Eltern,
Anna, Felix und jun. Felix Schwengler,
Margarete, Theodor und Nikolaus Klein,
Katharina Maier, Maria und Friedrich Peters
Hildegard Engelhard,
Juliane, Hans und Hansjörg Bürkle,
Theresia, Cäcilia und Emil Link
Herrmann und Anna Braun,
Josef und Theresia Stoll, Marina Anselment und Familie
Josef, Maria, Georg, Magdalena und Martin Siebert, und
Angehörige



Evang. Matthäusgemeinde Offenburg

Kirchliche Mitteilungen aus der „Matthäusgemeinde“ ab Freitag, den 27. Februar 2026

Freitag, 27. Februar, 17.30 Uhr:
Probe des Matthäuschors

Sonntag, 1. März, 10.00 Uhr:
Gottesdienst (Pfarrerin i.R. Rita Makarinus)

Freitag, 6. März Weltgebetstag, 18 Uhr
Wir feiern den Weltgebetstag mit einem ökumenischen Gottesdienst im Gemeindezentrum in Weier und lassen ihn bei Tee und einem kleinen Snack ausklingen. Herzliche Einladung!

Sonntag, 8. März
Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten in der Stadtkirche (Prädikantin Indre Meiler-Taubmann), in der Johannes-Brenz-Kirche (Pfarrer Ahrnke), in der Lukaskirche (Prädikant Tobias Schulz), in der Christuskirche (Pfarrerin Ahrnke) jeweils 10 Uhr

HIER KÖNNTE
IHRE ANZEIGE STEHEN

reiff anb.

SICHERHEIT RUND UMS HAUS

– Einbruch-, Brand-, Blitz- und Bautenschutz



Foto: shutterstock.com/syda productions

Wir haben die
passende Terrassen-
überdachung für Sie!

**Jetzt Termin
notieren!**

40 Jahre Ihr Fachbetrieb**Fensterbau
Brettschneider** GmbHEdelstahlkonstruktionen
Brettschneider GmbH

Info Tage in unserer großen Ausstellung

Für Sie geöffnet **jeden Samstag im Zeitraum
28.2. – 28.3. 2026** von 11.00 - 15.00 Uhr.**Energiesparen & Zuschüsse beantragen**
Sie haben Fragen – wir die Antwort!

www.fensterbau-brettschneider.de • Tel.: 0 78 22-20 72 • www.brettschneider-edelstahl.de
Carl-Benz-Straße 38-40 • D-77972 Mahlberg-Orschweier

MITTELBADISCHE PRESSE

| Offenburger Tageblatt

Acher-Rench-Zeitung

Kehler Zeitung

Lahrer Anzeiger



Vom
Osterhasen
empfohlen!

- Profitieren Sie von attraktiven Preisvorteilen mit der digitalen Heimatzeitung
- Nachrichten aus Ihrer Region, perfekt aufbereitet zum Lesen oder Hören
- Lokale Berichte, spannende Rätsel und interessante Gastbeiträge
- Vorabend-Ausgabe ab 20 Uhr
- Lesbar auf bis zu 3 Geräten gleichzeitig
- Inklusive aller Artikel auf bo.de

IHR OSTERGESCHENK*:
150 € Bargeldprämie!



**E-Paper lesen,
150 € geschenkt.***

**Jetzt Oster-Paket bestellen
für nur 37,90 € monatlich**

Bitte beachten Sie: *Die Mindest-Abolaufrzeit beträgt 24 Monate. Danach wird das Abo auf unbestimmte Zeit fortgesetzt zum dann gültigen Monatspreis und kann zum 15. eines Monats gekündigt werden. Abostart wählbar zwischen 9.3. und 15.4.2026. Angebot gültig bis 8.4.2026. Solange der Vorrat reicht. Die Bargeldprämie von 150 € erhalten Sie 1-2 Wochen nach Abostart per Überweisung auf Ihr Konto. Preise: Stand 1.1.2026.

☎ 07 81 / 504 - 55 55

✉ leserservice@reiff.de

📍 mittelbadische.de/ostern2026



Veranstaltungen

Tipps

kreativ offenburg
7.-8. März 2026
Messe Offenburg
www.kreativ-offenburg.com

9	2	7	8	3	5	1	6	4
3	6	1	4	2	7	8	5	9
8	5	4	9	6	1	2	7	3
1	4	8	5	7	3	9	2	6
5	3	9	2	4	6	7	8	1
2	7	6	1	9	8	3	4	5
7	1	2	6	5	9	4	3	8
4	9	5	3	8	2	6	1	7
6	8	3	7	1	4	5	9	2



38. & 39. INTERNATIONALE RASSEHUNDE-AUSSTELLUNG

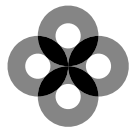
IHR VORTEILSRABATT

Mit dem Aktionscode „IRAS26reiff“ erhalten Sie **1,00 EUR Rabatt** auf Ihr Online-Ticket*

*Diese Ermäßigung gilt nur für den vollen Erwachsenenpreis und ist nicht kombinierbar.



14. + 15. März
MESE OFFENBURG
www.vdhw.de



elements
 BAD / HEIZUNG / ENERGIE

SHOWTAG

28. FEBRUAR 2026

HIER BEGINNT IHR ZUHAUSEGEFÜHL

SHOWTAG.DE

ELEMENTS – DIE AUSSTELLUNG FÜR BAD, HEIZUNG UND ENERGIE

ELEMENTS OFFENBURG
 AM GÜTERBAHNHOF 2
 77652 OFFENBURG

ELEMENTS BADEN BADEN
 BAHNACKERSTRASSE 1
 76532 BADEN BADEN



FRÜHJAHRSAUSSTELLUNG IN APPENWEIER

Samstag 7. März 2026 · 9 bis 12 Uhr
 Sonntag 8. März 2026 · 9 bis 17 Uhr



Tag der offenen Tür
 mit STIHL, Stiga, AS-Motor uvm.

Große Maschinenschau
 mit Präsentationen von Fendt, Valtra, Horsch, Maschio, Krampe uvm.

Maschinen von Kotte-Garant
 Das ganze Sortiment bei uns erhältlich

Mittagstisch, Kaffee und Kuchen

Jetzt entdecken:
KRAMPE

Appenweiler · Sander Straße 21 · Tel. 07805 9559-0

www.zg-raiffeisen-technik.de

VERTRAUEN DURCH SERVICE

ZG Raiffeisen
 Technik



Stellenmarkt



Die Moser Industrieelektronik GmbH plant und baut seit mehr als 30 Jahren elektronische Steuerungen für Maschinen und Anlagen.

Für unsere Montage, Elektrokonstruktion und Softwareentwicklung suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Elektroniker/Elektrotechniker (m/w/d)
in Vollzeit für den Schaltschrankbau

Elektrotechniker/Elektroingenieur (m/w/d)
in Vollzeit für unsere Softwareentwicklung

Elektrokonstrukteur (m/w/d)
in Vollzeit für EPLAN

Unser Angebot:

- Wir sind ein modernes und zukunftsorientiertes Unternehmen
- Leistungsgerechte Vergütung
- Flexible Arbeitszeiten
- Interessante und verantwortungsvolle Tätigkeiten mit vielfältigem und abwechslungsreichen Aufgaben
- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Eine detaillierte Stellenbeschreibung haben wir auf unserer Homepage bereit gestellt

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns Ihre Bewerbung. Wir freuen uns darauf.

Moser Industrieelektronik GmbH | Bolzhurststraße 75b
77731 Willstätt-Legelshurst | E-Mail: thomas.peter@moser-gmbh.de
www.moser-gmbh.de



Immobilien

Landschaftsarchitekt sucht Ein- bis Zweifamilienhaus mit Garten

über Deutsche Bank Immobilien
Tel. 0781 920016

GRUNDSTÜCK ODER ABRISSOBJEKT ZU VERKAUFEN?

STRATEGISCH VERKAUFT. VOLLSTÄNDIG BETREUT.

PROVISIONSFREI FÜR EIGENTÜMER.

IHR IMMOBILIENVERKAUF - MEINE MISSION
„VERTRAUEN IST DER ANFANG VON ALLEM - IN EINER ERFOLGREICHEN
ZUSAMMENARBEIT.“

WWW.ARTURWITMANN.COM ☎ 0176 633 55 852

INFO@ARTURWITMANN.COM

77948 FRIESENHEIM - FRIESENHEIMER HAUPTSTRASSE 72

Rückmietverkauf als Konzept für Ihre Ruhestandsplanung.

Verkauf Ihrer eigengenutzten Immobilie bei zeitgleicher Vermietung an Sie. Ihr Wohnrecht wird im Grundbuch abgesichert.

**Sofort Kapital u. Liquidität für Ihre Wünsche.
Persönliche Beratung von Experten für Ruhestandsplanung u. Immobilienverrentung.**

KWL-Experten-GmbH, Bahnhofstr. 76
in 77746 Schutterwald.

Rufen Sie uns an:
Mobil: 0171-8533270

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

06.03. Ausbildungsplätze - wir sind deine Zukunft

Anzeigenschluss, 02.03. 12 Uhr

13.03. Alles für die Gesundheit

Anzeigenschluss, 09.03. 12 Uhr

20.03. Start in die Gartensaison

Anzeigenschluss, 16.03. 12 Uhr

27.03. Weinbau - moderne Land- u. Forstwirtschaft

Anzeigenschluss, 23.03. 12 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf einer dieser Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gerne.

☎ 0781 / 504 - 1465 | ✉ anb.anzeigen@reiff.de



	2	7						4
3		1			7	8		
			9				7	
1	4			7			2	
5			2		6			1
	7			9			4	5
	1				9			
		5	3			6		7
6						5	9	

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

 reiff anb.

Lesespaß für die ganze Familie

Jede Woche aktuelle Informationen aus Vereinen, Kirchen, Gewerbe und Einzelhandel.

Wir sorgen dafür, dass lokale Nachrichten dort ankommen, wo sie am meisten interessieren: in den Haushalten der Städte und Gemeinden.



Graphic: Shutterstock / stock.adobe.com

 reiff anb.

Informationsträger **NR.1** für Nachrichten aus Städten und Gemeinden.

Alles, was dich lokal bewegt.
In einer App.

bo-app.de



... scannen und dabei sein



DRK-Kreisverband
Ortenau e. V.



Angebote für Eltern & Kinder

Vom Babytreff
bis zur Kita
& noch mehr!

Mehr Familie
+Plus Unterstützung.
Für's Leben.



Jetzt informieren &
Angebote sichern.

Weil wir mehr sind:
www.drk-ortenau.de/familien

DRK-Kreisverband
Ortenau e. V.
Tel. 0781 919189-0
info@drk-ortenau.de



Betreuung Zuhause
Pflegeagentur Erni 24
In besten Händen

Ralph Röderer

Region Oberrhein

Pirminstraße 15, 77948 Friesenheim
07821 5099490

oberrhein@pflegeagentur-erni.de @
www.pflegeagentur-erni.de/oberrhein

24h Seniorenbetreuung zuhause

KOSTENGÜNSTIGE KLEINANZEIGEN
für private Anbieter

KONTAKT UNTER:

07 81 / 504 - 14 65

anb.anzeigen@reiff.de

reiff anb.



HAUSPFLEGE 24



24h Pflege zu Hause

Legal, regional und schon ab
effektiv 1.197€/Monat



Mit mehr als 76 Top-
Bewertungen.

Unverbindlich anfragen:



hauspflege-24.de



+49 781 / 953 80 530



Gutes Sehen
zum Greifen nah

optik bengel
Augenoptikermeister
Inhaber: Markus Ludwig


Offenburg · Metzgerstr. 9

www.optik-bengel.de

**Anzeigen
schluss
nicht
verpassen!**

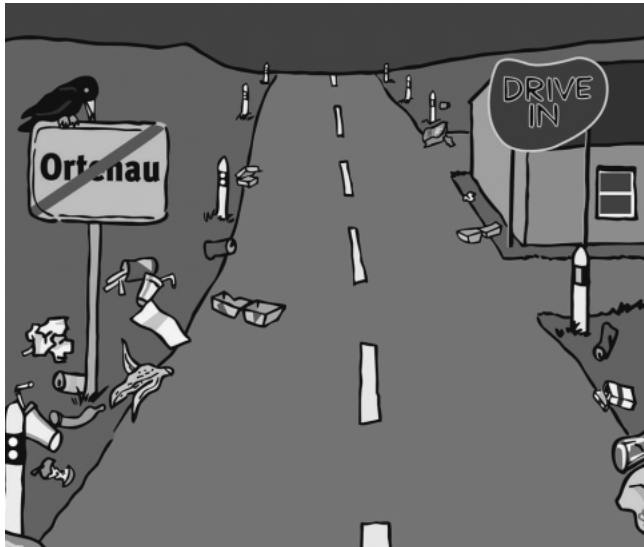

**Dienstag
16 Uhr**

VP VON POLL
IMMOBILIEN

**Ihr starker
Partner beim
Immobilien-
verkauf in der
Ortenau –
lassen Sie
Ihre Immobilie
kostenfrei und
unverbindlich
bewerten.**

Partner-Shop Offenburg
Lange Straße 29
77652 Offenburg
T.: 0781 - 94 84 35 10
offenburg@von-poll.com

www.von-poll.com/offenburg




**8. ORTENAUER
KREISPUTZTAGE**

**Aktions-
zeitraum** 23. bis
28. März 2026

Infos +
Flächeneinteilung
in Ihrem
Rathaus

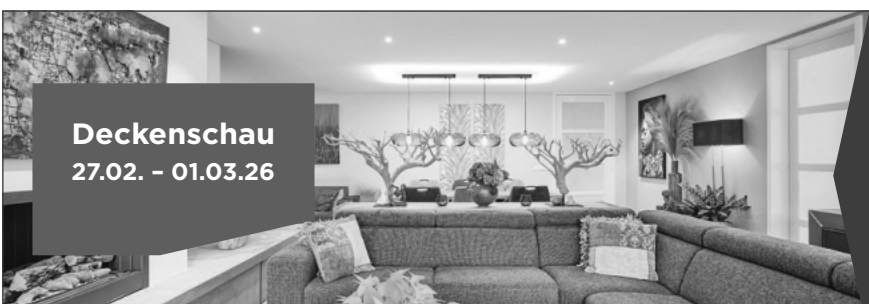
Landratsamt Ortenaukreis
Abfallwirtschaft
Eigenbetrieb



**Dein Autohaus hier
in der Region und
auf www.tri.ag**

Birkenfeld
Baden-Baden
Sinzheim
Bühl
Kippenheim
Emmendingen

      www.tri.ag



Deckenschau
27.02. - 01.03.26

PLAMECO
SPANNDECKEN

**morgen
schöner
wohnen**

**Plameco-Spanndecken
LEHMANN**
Zell am Harmersbach
Hindenburgstr. 13
77736 Zell am Harmersbach
Tel. 07835 426412
info@plameco-lehmann.de
plameco.de

